

[47.] Jtem wider ussgeben	6 ss
[48.] Jren 2 an brandstür den 27ten Jenner 1644	10 ss
[49.] Jtem Jren dreyen Armen	5 ss
[50.] dryen vertribnen ussm Elsass uff S. Mathissen tag [=25. Februar]	6 ss
[51.] Einem waldbtbruodern Jm Mertzen	3 ss
[52.] Jtem ettlichen unterschidenlich	10 ss
[53.] widerumb ussgeben Jm aprellen 1644	8 ss
[54.] Jtem an ein brunst einem weltschen	10 ss
[55.] Jtem ettlichen bettlern vorm huss [wohl den Zurlauben gehörenden Weingartenhof in Zug ge- meint]	6 ss
[56.] Jtem einem lahmen der uff den händen gangen Zuo stür	15 ss
[57.] Jm Junio darby war [der] Landtschr[eiber] Jtem geben ein Armen	6 ss
<hr/>	
S.a	4 gl. 5 ss"

- 1) s. Zurlaubiana AH 128/151 Pt. 2 2) s. ebenda S. 3 unten Pt. 3
3) s. ebenda Pt. 15 4) Dieser Punkt ist durchgestrichen.
5) Die 3 vorgehenden Wörter sind durchgestrichen.
6) s. ebenda AH 128/133 7) s. Anm. 4
8) s. ebenda AH 128/151 Pt. 13 9) s. ebenda AH 128/133
10) s. Anm. 4
11) s. ebenda AH 127/39 Pte. 4 und 24
12) s. ebenda Pt. 16
13) s. ebenda Pt. 8, wobei dort der Vorname von Last zu ergänzen ist
14) s. ebenda AH 127/42
15) s. EA V 2, 1322 (Nr. 1040). Stadt und Amt Zug sollte dabei u.a. auch
durch Beat II. Zurlauben vertreten sein.

Glosse ebenfalls von Beat II. Zurlauben - AH 138, 205 und 208-209

67

[v. 1663]

A

"SERMO IN FESTO PASCHALI [AUFGEZEICHNET VOM ZUGER STADT- UND
AMTSRAT, BEAT II. ZURLAUBEN]"

"Exordium[:]

Mit dem Sprüchworth es ist mier nit wye den Pfaffen Zu ostern und
von ursachen gredt die dises Sprüchworth gemacht etc. furnemblich
aber diss wyl die Priesterschaft wüssendt wye gross die frucht der
buoss wys Jre schäfflj sich bekhert etc. Zuvorderst die titul dises
festes von Cypriano [=Cyprian] und anderen erzellt.
surrexit etc. [Jesus] Chr[istus]

warumb den Wyberen erschinen **Mariae M[aria] Magdalenae** undt allen 3. darnach:

5 ursachen die erst Ut ab sua mors, ita ab illis vita denunciatur und sy nit mehr mit der **Eva** gefexiert wurden:

2 damit sy Jrer bestandthafftigkeit die sy erzeugt bym H Jesu biss Jn Todt Zesyn, ergoht worden.

3. wegen Jrer andacht

4. wyl sy den Juden nit suspect oder argwönig warent

5. damit destoehender die gantz Statt Jerusalem voll wurde diser Zy- tung:

zwar [Martin] **Luther**, und ...[?] meynend dannenhero wäre Jnen den wybern Erlaubt Zuo Predigen, aber hiesse Nur Jte & dirite[?] disci- pulis aber dort heisst ...[?]¹ etc. zuo den Apostoli simul mulier hat Prediget undt als verderbt etc.

Surrexit Vere warhafftig ufferstehen sollen wir, und nit den fuoss, das haupt, den Zehenen, die handt etc. Jm grab haben, also durch- lauffen alle Laster etc.

Figur: Esaw [=Esau] und Jacobs [=Jakob] die Stimen Jacobs die hand Esaw, warby man Recht merken khönne, ob einer wahrlich ufferstanden oder Nit:

als wan einer noch ein wolgefallen habe ab vorigen lastern: wider gange Jn die vorige occasion etc.

Surrexit et ultra mors non nominabitur etc. würdt nit mehr sterben. sed proli dolor syn etc.

resurrectio nobis in mortem diene dass sye von dem die widersagen wo sy österlen wellen etc. diss und Jres laster begahn

Mahnet unss die arca Noe [=Noah] mit Jren thieren, und dem sündt- fluss: der hund Jn der khuchi, fuchs Jn hüenersthal, wolff by den thieren etc. der blutig fluoss Jn der fasten undt heligen wuchen unsers Jesu Christi, Noe Jn der khirchen der bichtvater, Predig Jst verhanden, der fröstig hund darff nit vor Jnen Jns würtshuss, der eigen[nu]zig wolff darff nit ...[?] die armen ...[?] der practicier- fuchs darff ...[?]² aber können sy ushin, bis Jn die osterfyrtag ehe sy wolen Jn Lastern woll syn etc. gleichnuss dess Staubigen grabs so der Sigerist Jars eines ussbuzt also wir nit so hellische gräber syn sollen die ein bichtvater Jerlich eines buzen und dan wider Jn Staub gelegt werden sollen.

Wir sollen thun, wye **Samson** deme bim Wyngarten der Leuw begänet den er angriffen unndt gschlagen: also die abstinentz der Leuw, wie ehe- dem ergriffen sollen als Jn den wyngarten Springen, die glegenheiten myden Zur sünd Zur trunkhenheit etc.

wye **Judith** die Jre Zierde und khleider Jns führ gworffen so by holo- ferne [=Holofernes] gehabt, wyl sy Jn gefahr Jrer Keüschheit gestan- den, damit wider Jn der gfahr sye.

Exempel. S. Dominic [=Dominikus] mit dem teüfel, den er Jns dormitorium, refectorium, oratorium, und Capitelhuss gefüehrt, hoc quod laceratus, perdidit wegen der buoss

*also füehrte er den sathan uff Märcht, da list, betrug, faltscheit, fluoch, diebstahl. Jtem uffm Platz die Müssiggang, ehrabschnydung Zothen anhenken Jns würtshuss, fressen Suffen spilen, schlachen mit stulbeinen österlen etc. das alls gwunnen, aber mit Jm Jn dass Capitelhuss Jn bichtstuohl kirchen etc. Zuo buoss und ... leyden. Nun solen wir thun wye **David** der 3 mahl gefragt quid dabitur visio³ Michel [=Erzengel **Michael?**], und das Rych als wye er den **Goliath** todt wie Jn hoffnung der säligkheit der laster toden: Mit **Josue** fur Jericho Ziechen, und dan gen Jerusalem."*

1)

2)

3)